



Behinderten Sportverband
Niedersachsen

BSN e.V. | Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10 | 30169 Hannover

Paralympische Spiele in Tokio

BSN informiert über weitere Paralympics-Teilnehmer und -Kandidaten

Das vergangene Wochenende war ein Wochenende der sportlichen Entscheidungen. Auch viele Kaderathlet*innen des Behinderten-Sportverbandes Niedersachsen e.V. (BSN) waren involviert.

Allen voran steht die Paralympics-Qualifikation der Sitzvolleyball-Herren um den Celler Torben Schiewe.

Im Rollstuhlbasketball reduzierte Herren-Bundestrainer Nicolai Zeltinger den vorläufigen Tokio-Kader auf 15 Spieler – hier dürfen sich noch fünf Athleten von Hannover United Chancen ausrechnen.

Zudem waren zwei Sportler*innen bei den Finals im Para Bogensport am Start.

Sitzvolleyball

Torben Schiewe (MTV Eintracht Celle/Team BEB) reißt die Arme hoch, fällt seinen Teamkollegen in die Arme und kann es nicht fassen.

Wenige Sekunden zuvor hat das deutsche Sitzvolleyballteam in einem packenden Finale das letzte Ticket für die Paralympischen Spiele in Tokio gelöst.

Gegen Kasachstan hieß es am Ende 3:1 (17:25, 25:13, 25:21 und 25:23). Der letzte Satz zerrte dabei besonders an den Nerven. Bei einer zwischenzeitlichen 18:10-Führung sah es so aus, als wäre schon alles klar. Doch die Kasachen kämpften sich zurück und gingen sogar mit 23:22 in Führung, bevor die deutsche Mannschaft doch noch den Sack zu machen konnte und den Satz, das Spiel und vor allem die Jagd auf das letzte Ticket für Tokio für sich entscheiden konnte.

Für den Celler Torben Schiewe ist es nach 2012 (Bronze) und 2016 (Platz 6) die dritte Paralympics-Teilnahme.

Rollstuhlbasketball

Auch wenn es nicht um Medaillen und Platzierungen ging: Im Rollstuhlbasketball fielen am Wochenende wichtige Entscheidungen.

Herren-Bundestrainer Nicolai Zeltinger hatte zum ersten von zwei Selection-Camps geladen, um einen schlagfertigen Kader für die Paralympischen Spiele zusammenzustellen. Dafür wurde der Kader nach dem Camp von 23 auf 15 Spieler reduziert, bevor eine Entscheidung über die finalen 12 Spieler Ende Juni erwartet wird. Besonders erfreulich: Alle fünf Niedersachsen – Tobias Hell, Jan Haller, Oliver Jantz, Jan Sadler und Alexander Budde (alle Hannover United/Team BEB) – stehen nach wie vor auf dem Zettel von Zeltinger. Zudem sind mit Phillip Schorp, Matthias Güntner und Joe Bestwick gleich drei weitere Spieler im 15er-Kader, die aktuell am Bundesstützpunkt in Hannover trainieren bzw. sich bis Ende Mai hier vorbereitet haben.

Bei den Paralympics in Tokio trifft die deutsche Mannschaft ab dem 24. August in der schweren Gruppe B auf Weltmeister Großbritannien, Paralympics-Sieger USA, die WM-Halbfinalisten Australien und Iran sowie Afrikameister Algerien.

Fachverband für
Breitensport,
Inklusion durch Sport,
Wettkampf- und
Leistungssport,
Rehabilitationssport und
Funktionstraining

Geschäftsstelle
Ferd.-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover

Tel (05 11) 12 68 51 00
Fax (05 11) 12 68 45 100

info@bsn-ev.de
www.bsn-ev.de

Sparkasse Schaumburg
IBAN: DE10 25551480
0484 2111 15
SWIFT-BIC: NOLADE21SHG

St-Nr 2520629023

Förderer



Para Bogensport

Bei den Finals 2021 waren mit Andreas Kretzer und Flora Kliem auch zwei BSN-Kader im Para Bogensport am Start.

Kretzer (BSG Osterholz-Scharmbeck) gewann mit dem Recurvebogen Bronze in der offenen Klasse, Kliem (ASC Göttingen/Team BEB) erreichte Platz sechs.

Ausgetragen wurden die Finals im Para Bogensport im Berliner Olympiapark.

Kontakte bei Rückfragen:

Behinderten-Sportverband Niedersachsen e.V.

Anders Spielmeyer (Ressortleiter Leistungssport)

0511/1268-5108

spielmeyer@bsn-ev.de

Behinderten-Sportverband Niedersachsen e.V.

Verena Jensen (Sachbearbeiterin Leistungssport)

0511/1268-5118

jensen@bsn-ev.de